



Betriebsanleitung für Schälmaschine G50

Originalbetriebsanleitung für Schälmaschine G50

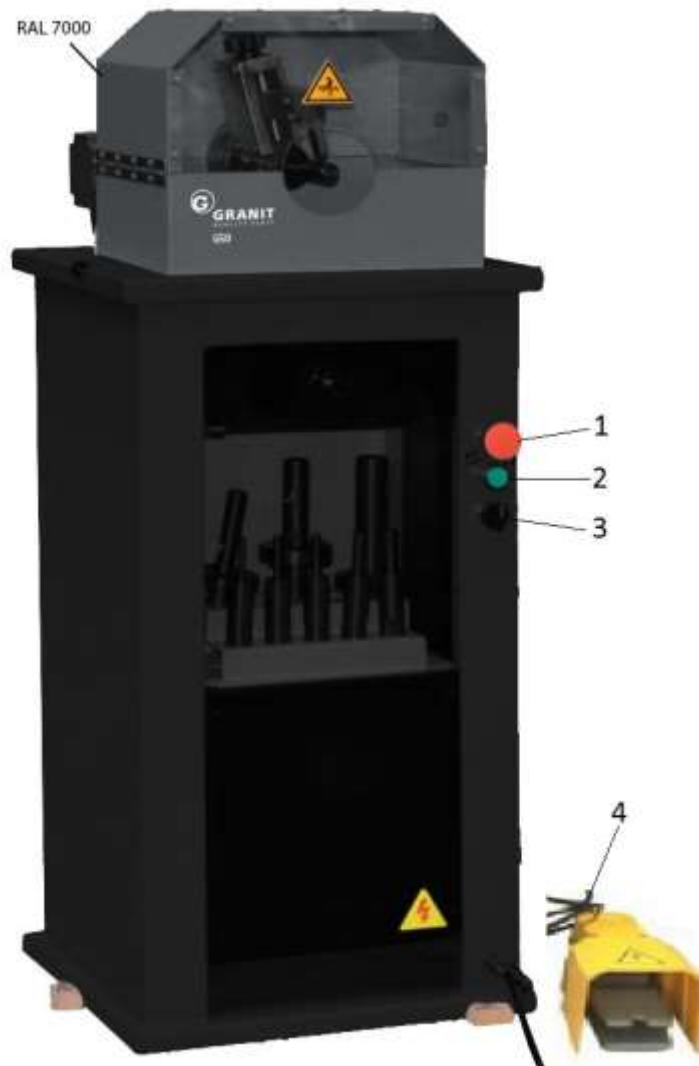


Abbildung 1 G50

**Vor der Inbetriebnahme ist diese Betriebsanleitung gründlich zu lesen und zu beachten.
Zum späteren Gebrauch muss diese Betriebsanleitung aufbewahrt werden.**



Betriebsanleitung für Schälmaschine G50

Inhaltsverzeichnis




1.	ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG UND SYMBOLBESCHREIBUNG	3
2.	SICHERHEITS- UND UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN	3
2.1	ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	3
2.2	TÄTIGKEITSSPEZIFISCHE MAßNAHMEN	4
3.	BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	4
4.	WARNHINWEISE AN DER MASCHINE	5
5.	BESTANDTEILE DER PRESSE	6
6.	INBETRIEBNAHME	6
7.	WARTUNG UND PFLEGE	7
7.1	SCHMIEREN DER KONTAKTFLÄCHEN	7
8.	ENTSORGUNG	7
9.	EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	8
10.	GARANTIE	9
11.	ADRESSEN	9
12.	IMPRESSUM	9



Betriebsanleitung für Schälmaschine G50

1. Zu dieser Betriebsanleitung und Symbolbeschreibung

Die Informationen in dieser Betriebsanleitung sind wie folgt gekennzeichnet:

	ACHTUNG	Warnung vor Personen- oder Umweltschäden.
	WICHTIG	Warnung vor Sachschäden.
	HINWEIS	Ergänzende Informationen.

- Zahlen in Abbildungen (1, 2, 3 ...) beziehen sich auf die entsprechende Zahlen in Klammern (1), (2), (3) ... im benachbarten Text auf Positionsnummern in Tabellen.
- Handlungsanweisungen, bei denen die Reihenfolge beachtet werden muss, sind durchnummeriert (1., 2., 3., ...)
- Auflistungen, sind mit einem Punkt gekennzeichnet (●, ●, ...)

2. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Betriebsanleitung wurde so erstellt, dass Sie sicher mit Ihrem Gerät arbeiten können.
- Personen, die diese Anleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht in Betrieb nehmen.
- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme ganz durch. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Diese Betriebsanleitung richtet sich an Personen mit technischen Grundkenntnissen im Umgang mit Geräten wie dem hier beschriebenen.
- Wenn Sie noch keinerlei Erfahrung mit einem solchen Gerät haben, sollten Sie zunächst erfahrene Personen zur Hilfe nehmen.
- Bewahren Sie alle mit dem Gerät gelieferten Unterlagen auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen sollten, geben Sie alle mitgelieferten Unterlagen mit.
- Beachten Sie die Bedienungs- und Wartungshinweise, die Sie dieser Anleitung entnehmen können.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die mechanischen Wartungsarbeiten sind in den vorgeschriebenen Intervallen und in dem vorgeschriebenen Umfang durchzuführen.
- Nach Instandhaltungsarbeiten müssen alle demontierten Schutzvorrichtungen wieder fachgerecht remontiert werden. Die Schutzeinrichtungen und deren Schutzwirkung sind vor Inbetriebnahme des Gerätes durch einen Sachkundigen zu prüfen.
- Defekte Geräte sind unverzüglich Instand zu setzen, um den Schadensumfang gering zu halten und die Sicherheit des Gerätes nicht zu beeinträchtigen.
- Die Pressen dürfen nur im Rahmen der in dieser Betriebsanleitung festgelegten Bedingungen eingesetzt und betrieben werden.
- Nachrüstungen, Veränderungen oder Umbauten der Geräte sind grundsätzlich untersagt. Sie bedürfen auf jeden Fall der Rücksprache und schriftlichen Freigabe des Herstellers.
- Sollten sich im Betrieb (Rest-) Gefahren und Risiken zeigen, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben werden, ist der Betreiber verpflichtet, diese dem Hersteller mitzuteilen.
- Arbeiten und Greifen Sie niemals zwischen oder an die sich bewegenden Presswerkzeuge.



Betriebsanleitung für Schälmaschine G50

- Verändern Sie nicht die Einstellung der Sicherheitsbauteile. Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die Funktionstüchtigkeit, kontrollieren Sie insbesondere den Hydraulikölstand und achten Sie auf mögliche Leckagen.
- Unter hohem Druck austretende Flüssigkeit kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen verursachen! Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen!
- Vor Arbeiten an der Hydraulik Anlage drucklos machen!
- Hydraulikleitungen regelmäßig kontrollieren und bei Beschädigung und Alterung austauschen! Die Austauschschlauchleitungen müssen den technischen Anforderungen des Geräteherstellers entsprechen! Sofern vom Hersteller keine Angaben vorliegen, sind die verwendeten Hydraulikschlauchleitungen nach max. 6 Jahren zu erneuern (Alterung)!

2.2 Tätigkeitsspezifische Maßnahmen



- Rüst-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät nur mit Schutzhandschuhen durchführen, um Verletzungen an scharfkantigen Geräteteilen zu verhindern.
- Während des Arbeitens mit und an dem Gerät sind festsitzende Arbeitsschutzhandschuhe, eine Arbeitsschutzbrille und Sicherheitsschuhe zu tragen.
- Achten Sie auf enganliegende körperbedeckende Kleidung.
- Führen Sie vor jedem Gebrauch grundsätzlich eine Sicht- und anschließend eine Funktionskontrolle des Gerätes durch, um Beschädigungen und verschlissene Bauteile zu identifizieren und deren Instandhaltung vor Inbetriebnahme durch geschultes Personal zu veranlassen.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät immer auf einem festen und tragfähigen Untergrund steht.
- Beachten Sie die Wartungs- und Pflegevorgaben.
- Die Presse darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die G50 Hydraulikpresse ist für das Quetschen von Hydraulikschläuchen in den Abmessungen 1 ¼“ ; 1 ½“ und 2“ konstruiert und hergestellt. Zusätzlich verfügt das Gerät über ein Schneidwerkzeug für Hydraulikschläuche.

Die Presse wurde für den trockenen und frostfreien Innenbereich entwickelt.

Die Presse besteht aus einem Aufsatz für das Presswerkzeug sowie der Handpumpe zum Erzeugen des Betriebsdrucks.

Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Betriebsanleitung inklusive einer unzureichenden Wartung, kann der Hersteller für eventuelle Schäden nicht verantwortlich gemacht werden.

4. Warnhinweise an der Maschine

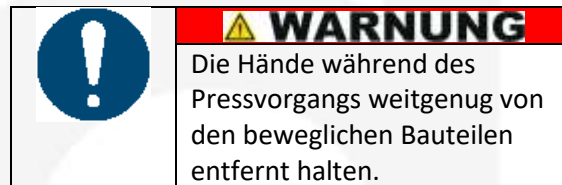
Die Maschine ist ausschließlich für den professionellen Einsatz bestimmt. Somit sollte der Betrieb nur von geschultem Personal erfolgen. Die Öffnungen zwischen den Matrizen übersteigen, technisch bedingt 6 mm und sind damit groß genug, um die Finger zwischen die Matrizen quetschen!

Es ist daher absolut notwendig, die Bedienungsanleitung und die Warnungen in allen Betriebszyklen der Maschine zu beachten.

Die Warnungen befinden sich u.a. als Aufkleber an der Maschine sowie in dieser Anleitung.

Diese Aufkleber dürfen nicht entfernt oder verdeckt werden. Beschädigte Hinweisschilder sind umgehend durch neue zu ersetzen.

Warnhinweis 1:



Werkzeugelemente sind zum Teil aus technischen Gründen nicht mit einer Abdeckung versehen. Die Bewegungswege sind gering und auch die Geschwindigkeit ist sehr niedrig. Somit können Quetschgefahren durch Schutz geschützt, weil die Bewegung begrenzt ist und Geschwindigkeit nicht hoch ist. Dennoch dürfen niemals Körperteile zwischen die beweglichen Bauteile gehalten werden.

Zusätzliche Warnhinweise:

Warnung vor rotierenden Maschinenteilen	Warnung vor Handverletzungen	Allgemeines Warnzeichen

Die ermittelte Lärmentwicklung des Gerätes im Betrieb beträgt maximal 70dB(A).

5. Bestandteile der Presse

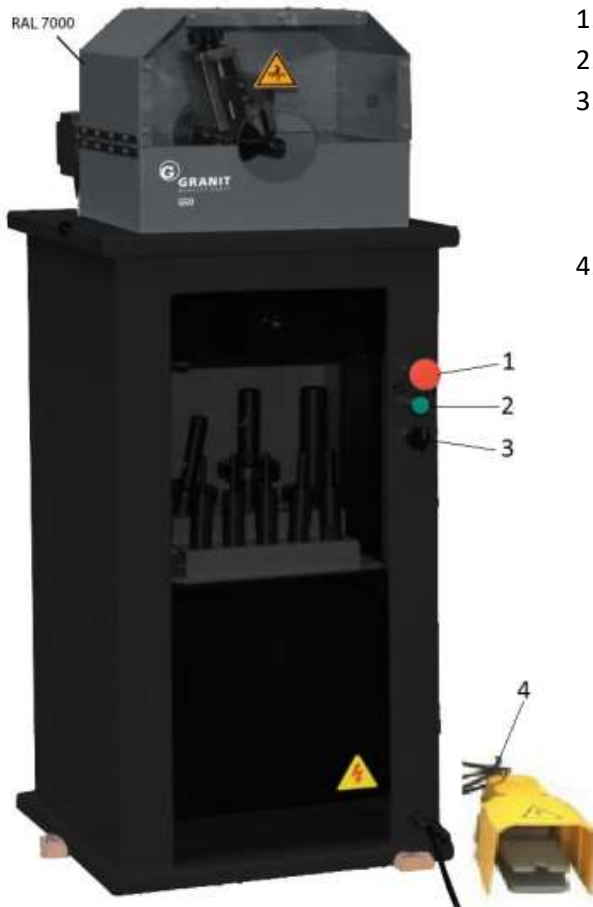


Abbildung 2



Abbildung 3

Legende Abb. 2:

1. Not-Aus-Schalter
2. Netzspannungskontrollleuchte
3. Drehknopf; den Knopf nach links drehen, links rotieren und beim Drehen des Drehknopfes nach rechts erfolgt ein rechts drehen der Werkzeuge
4. Fußpedal zum Starten und Stoppen der Bewegung

Legende Abb. 3:

1. Höheneinstellung: Rechtsdrehung zum Reduzieren der Schnitttiefe, Linksdrehung zum Erhöhen der Schnitttiefe
2. Nach der Bestimmung der Schlauchlänge anziehen des Feststellknaufs
3. Schneide für Schlauch und äußere Schlauchhülle
4. Die Schrauben fixieren das Schneidwerkzeug und regeln somit die Schnitttiefe.
5. Schaukelfunktion
6. Schneidwerkzeug für Schnitte im Schlauch. Es gibt für jeden Schlauchdurchmesser (1¼" ; 1½" und 2") eine eigene Dichtung.
7. Feste Dichtung zur Einstellung der Tiefe des Innenrohres
8. Einstellskala zur Einstellung der richtigen Schnitttiefe für Außenhüllen.

6. Inbetriebnahme

Aufsetzen der Maschine auf eine ebene und tragfähige Oberfläche. Den einstellbaren Maschinenfuß zur Ausrichtung der Maschine nutzen, so dass diese fest und sicher steht.



7. Wartung und Pflege

7.1 Schmieren der Kontaktflächen

Die Maschine sollte alle acht (8) Betriebsstunden gereinigt und geschmiert werden.

Entnehmen Sie die Werkzeugeinsätze um die Kontaktfläche zu schmieren. Verwenden Sie einen kleinen Pinsel, um die kegelförmigen Flächen im Zylinder zu schmieren.

Es ist sinnvoller, sparsamer und öfter als selten und übermäßig zu schmieren. Ohne Schmierung, verliert die Maschine Presskraft und Sie beschädigen die Gleitflächen.

Verwenden Sie nur das vom Hersteller empfohlene Schmiermittel: Optimol Viscogen 4 oder etwas Gleichwertiges.

8. Entsorgung

Die getrennte, umweltgerechte Entsorgung von Materialien fördert die Wiederverwertbarkeit von Wertstoffen. Deshalb ist nach Ablauf der gewöhnlichen Gebrauchsdauer das Gerät selbst und alle dazu gehörenden Einzelteile wie z.B. Schmierstoffe, Verpackung und Verschleißteile der wiederverwertenden Wertstoffsammlung zu zuführen.

Verpackung, Gerät und Zubehör bestehen aus recyclingfähigem Materialien und sind dementsprechend zu entsorgen.

Stellen Sie sicher, dass ein ausgedientes Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar gemacht wird.



ACHTUNG: Sollten Sie nicht über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen, beauftragen Sie einen Fachmann, mit der Demontage und der Entsorgung. VERLETZUNGSGEFAHR!

!!! Beachten Sie grundsätzlich die regionalen Entsorgungsvorschriften!!!



Betriebsanleitung für Schälmaschine G50

9. EG-Konformitätserklärung

EG- Konformitätserklärung für Maschinen (EG – RL 2006 / 42 /EG)

Hiermit erklärt der Inverkehrbringen,

Wilhelm Fricke SE

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Esslingen

in alleiniger Verantwortung, dass die Maschine Quetschvorrichtung für Hydraulikleitungen.

Typ / Serienidentifizierung: P16HP

konform ist mit den Bestimmungen

der *Maschinen Richtlinie 2006 / 42 /EG*. Anhang I

Das Erzeugnis ist in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt worden:

EN 60204-1:2006/AC:2010

EN ISO 12100:2010

Aufbewahrung der technischen Dokumentation:

Herr Arndt Strate, *Wilhelm Fricke SE*

Die Seriennummer sowie das Baujahr sind dem Typenschild des Gerätes zu entnehmen.

Heeslingen, den 28.07.2018

Holger Wachholtz

(Vorstand)



Betriebsanleitung für Schälmaschine G50

10. Garantie

Es gelten die Garantiebestimmungen der Firma Wilhelm Fricke SE, welche in den Verkaufsdokumenten sowie der gültigen Fassung der AGB zu finden sind.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstleitung des Unternehmens.

11. Adressen

**Verkauf / Kundendienstleitung /
Ersatzteil-Verkauf:**

Tel.: +49 (4281) 712 712
Fax: +49 (4281) 712 324

Post- und Lieferanschrift:

Wilhelm Fricke SE
Zum Kreuzkamp 7
D-27404 Heeslingen

12. Impressum

Originalbetriebsanleitung für Presse für Hydraulikleitungen G50
Hersteller: Wilhelm Fricke SE - D-27404 Heeslingen
1. Auflage Juli 2018
©2018 Wilhelm Fricke SE
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung der Firma Wilhelm Fricke SE.
Alle in diesem Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen
Gedruckt auf Papier aus chlor- und säurefreien gebleichtem Zellstoff